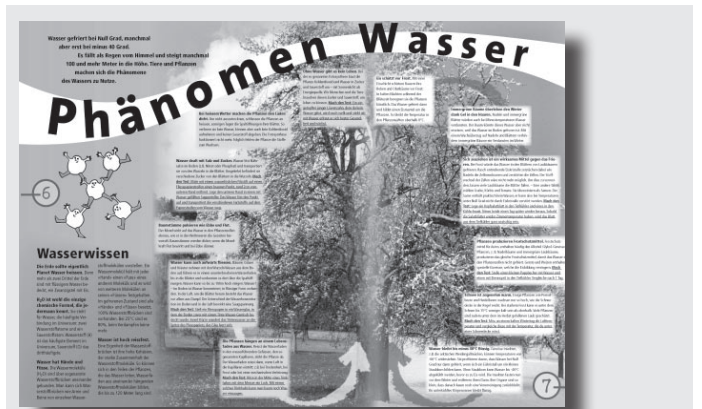




T: Durst physiologisch – Wasser und Durst – Wasserhaushalt Tiere
F: Naturlehre (Biologie)
L: 1. Wissen, wie Durst physiologisch entsteht. 2. Wissen, wie Tiere Wasser aufnehmen und abgeben.



T: Wasserwissen physikalisch und chemisch – Wasserhaushalt, Überlebensstrategie Pflanzen
F: Naturlehre (Biologie, Physik, Chemie), Geographie
L: 1. Sehen, dass Wasser ein Grundstoff des Lebens ist. 2. Sehen, dass unser Lebens-Umfeld voller Phänomene und Wunder ist. 3. Einige Grundlagen der Biologie, Physik und Chemie auf ungewöhnliche Weise kennen lernen.



T: Wasser und Landwirtschaft – Landwirtschaft und Ökologie – Ökologie und Markt – Sempacher See, Retentionsweiher – Grosses Moos, Entwässerung
F: Geographie, Naturlehre, Deutsch



L: 1. Die Arbeit des Bauern mit Wasser erleben, Einblick gewinnen in die komplexe Wechselwirkung zwischen Wasserbau, Landnutzung und Ökologie.
 2. Den Einfluss des Wassers auf die Bewirtschaftung des Bodens verstehen und sehen, wie daher unsere Kulturlandschaften geformt wurden.
 3. Wichtigste Aussagen aus einem Medienbeitrag herausarbeiten können.



T: Wasserverbrauch und Landwirtschaft weltweit – «Graues Wasser» in Lebensmitteln und Kleidern – Poster gestalten
F: Geografie, Wirtschaft, Lebenskunde, Hauswirtschaft, Deutsch, Bildnerisches Gestalten
L: 1. Erkennen, dass in den Nahrungsmitteln viel Wasser steckt. 2. Erkennen, wie Wasser weltweit verteilt ist. 3. Sehen, wie weltweit in Nahrungsmitteln Wasser transportiert wird, besonders auch Graues Wasser. 4. Die eigene Verantwortung beim Konsum von Lebensmitteln verstehen. 5. Eine einfache Ausstellung / ein Poster gestalten können.

Und ausserdem:

Seiten 2 + 3: Wasserwörter

Seiten 14 + 15: Suonen, Wasser in der Landwirtschaft, weltweiter Wassermotstand

Seite 16: Rätselkrimi «Karpfen und Bohnen»

«Pick up Unterricht»,
 das ausführliche didaktische Programm
 zu den Themen des Magazins, finden Sie auf
www.lid.ch

Zum Aufbewahren